

im Januar 2026

Fachstelle für Kirchenmusik im Bischöflichen Ordinariat Würzburg

C-Kurs, 1. Kursjahr, Arbeits- und Prüfungsinhalte

A. Fächerkanon:

1. Orgelliteraturspiel
2. Liturgisches Orgelspiel
3. Chorleitung
4. Chorpraktisches Klavierspiel
5. Singen und Sprechen
6. Deutscher Liturgiegesang
7. Tonsatzes
8. Gehörbildung
9. Liturgik und Pastoral
10. Gregorianik
11. Musikgeschichte
12. Orgelkunde

B. Unterrichts- und Prüfungsinhalte

1. Orgelliteraturspiel

Prüfungsanforderungen: Zwischenprüfung 1. Kursjahr (15 Min.)

- Nachweis einer Repertoireliste von 10 erarbeiteten Werken aus allen wichtigen Epochen
- Vortrag von drei für den Gottesdienst geeigneten Orgelwerken aus drei Stilepochen, davon ein Werk polyphon

2. Liturgisches Orgelspiel

Prüfungsanforderungen: Zwischenprüfung 1. Kursjahr (20 Min.)

Vorbereitung eines Gottesdienstes mit folgenden Inhalten:

- Begleitsätze aus dem Orgelbuch, auch obligat (Option: eigene Harmonisierung)
- Längeres Vorspiel zum Einzug
- Längeres Nachspiel zum Auszug
- Ordinarium, teilweise gregorianisch
- Antwortgesang und Ruf v.d. Evangelium AuRA-C mit Kantorendienst
- NGL-Bearbeitungen
- Vom Blatt-Spiel eines Begleitsatzes aus dem Orgelbuch zum GL mit Intonation

Hinweise:

Aus dem Gottesdienstprogramm werden von der Prüfungskommission fünf Abschnitte direkt vor der Prüfung ausgewählt. Die Prüfung findet entweder in einem der Regionalzentren für Kirchenmusik oder in einer Kirche statt.

3. Chorleitung

Unterrichtsinhalte: 1. Kursjahr

Erarbeitung grundlegender Schlagfiguren und Techniken

- Bewegungslehre und Schlagtechnik (Grundlegende Dirigierübungen)
- Vorbereitungsschläge (Anfänge, Auftakte, Abschlüsse, Übergänge (Abschlag = Auftakt))
- Schlüsse (harte und klingende Konsonanten, Konsonantenhäufung, Vokale)
- Ausspracheregeln (Umlaute, Endungen auf „g“ etc.)
- Grundlagen der chorischen Stimmbildung
- Umgang mit der Stimmgabel
- Literatur: homophon und polyphon
- Einsatzfiguren und Dirigierstimme
- Einrichtung der Dirigierpartitur (Partituranalyse: harmonisch, satztechnisch)
- Vermittlung von grundlegenden Techniken zum Einsingen sowie der chorischen Stimmbildung

Prüfungsanforderungen: Zwischenprüfung 1. Kursjahr (20 Min.)

- Gestaltung eines Einsingens
- Einstudierung eines dem Prüfungschor unbekanntes Chorsatzes in einem leichten Schwierigkeitsgrad mit homophonen und polyphonen Elementen

4. Chorpraktisches Klavierspiel

Unterrichtsinhalte: 1. Kursjahr

- Übungen im Partiturspiel aus 2-4stimmigen homophonen und polyphonen Partituren

- Vermittlung von Begleittechniken zum Einstudieren von einzelnen Chorstimmen
- Übungen im Spiel von leichten Klavierauszügen

Prüfungsanforderungen: Zwischenprüfung 1. Kursjahr (10 Min.)

- Vortrag eines Chorsatzes mit einfachen polyphonen Elementen aus der 4-stg. Partitur mit 4 Systemen
- Vortrag eines Klavierauszuges (z. Bsp. Kyrie aus der „Orgelsolomesse“ von J. Haydn)

5. Singen und Sprechen

Unterrichtsinhalte:

- Kenntnis der Stimmphysiologie
- Vermittlung von grundlegenden Stimmbildungstechniken
- Kenntnis der chorischen Stimmbildung
- Vermittlung von Grundlagen der Sprech- und Lesetechnik

Prüfungsanforderungen: Zwischenprüfung 1. Kursjahr (10 Min.)

- Vortrag eines einfachen geistlichen Kunstliedes
- Vortrag eines Chorals und eines Neuen Geistlichen Liedes (NGL) aus dem Gotteslob
- Vortrag einer Lesung aus dem Lektionar

6. Deutscher Liturgiegesang

Unterrichtsinhalte: 1. Kursjahr

- Das Gotteslob 2013 (Aufbau, Gesangsformen)
- Aufbau eines Psalmmodells, Kenntnis der Psalmtöne
- Kenntnis aller Psalmodieformen im GL
- Kenntnis aller Wechselgesänge im GL, inkl. der „deutschen Gregorianik“

Prüfungsanforderungen: Zwischenprüfung 1. Kursjahr (praktisch, 10 Minuten)

- Vortrag eines Psalms in antiphonaler Form
- Vortrag eines Antwortgesangs in responsorialer Form mit Kehrsvers
- Beantwortung eines auf den Unterrichtsinhalten basierenden Fragenkataloges

Unterrichtsmaterial: Thomas Drescher & Ralf Stiewe „Singt dem Herrn“, Hrsg. Bistum Mainz, Publikationen AuRA-C (Hrsg. Diözese Rottenburg/ Stuttgart), Münchener Kantoreale (Hrsg. Erzdiözese München-Freising)

7. Tonsatz (schriftlich und mündlich/praktisch)

Unterrichtsinhalte: 1. Kursjahr

- Pentatonik (entsteht durch Übereinanderschichtung von 5 Quinten, ausgehend von C)

- Diatonisches Tonsystem (entsteht durch Übereinanderschichtung von 7 Quinten ausgehend von F)
- Kirchentonarten mit Transpositionsregeln
- Klauseln
- Chromatisches Tonsystem (entsteht durch Übereinanderschichtung von 12 Quinten, ausgehend von C)
- Intervalle
- diatonischer Halbtonschritt; chromatischer Halbtonschritt
- Tonhöhenveränderung durch Alteration
- Enharmonische Verwechslung
- Dur-Moll-Tonarten
- Quintenzirkel
- Drei- und Vierklangstypen
- Stimmführungsregeln im vierstimmigen Satz
- Sopranlage
- enge, weite und gemischte Lage
- Generalbassbezeichnungen
- Sextakkord
- Quartsextakkordtypen
- Pendel (Quintpendel, Terzpendel, Sekundpendel)
- Kadenzen (I-IV-V-I; I-II⁽⁶⁾-V-I; I-IV-VII⁶-I)
- authentischer Trugschluss (V-VI)
- Figuration (harmonieeigen, harmoniefremd)
- Halbschluss
- Plagalschluss
- Ganzschluss

Unterrichtsmaterial: Andreas Boltz – Dan Zerfaß: Leittöne, Grundlagen des stilorientierten Tonsatzes in der kirchenmusikalischen Ausbildung, Hrsg. Bistum Mainz

Prüfungsanforderungen: Zwischenprüfung 1. Kursjahr

Schriftliche Prüfung (90 Minuten)

- Aussetzen eines Generalbasses (8 Takte)
- Anfertigen eines Kantionalsatzes nach vorgegebener Melodie (8 -12 Takte)
- Anfertigen eines dur-/moll-tonalen Satzes nach vorgegebener Melodie (8 -12 Takte)

Mündliche Prüfung (15 Minuten)

- Spielen erweiterter Kadenzen mit Figurationen, Trugschlüssen, Vierklangstypen (mit Umkehrungen) usw.
- Spielen eines bezifferten Basses

8. Gehörbildung (schriftlich und münd./praktisch)

Unterrichtsinhalte: 1. Kursjahr

- Tonleitereigenes Hören
- Hören, Bestimmen und Singen von Intervallen bis zur Dezime (sukzessiv und simultan)
- Hören, Bestimmen und Singen der 4 Dreiklangstypen (sukzessiv und simultan)
- Hören, Bestimmen und Singen der Umkehrungen von Dur- und Molldreiklängen (sukzessiv und simultan)
- Hören und Bestimmen von Vierklangstypen in Grundstellung (sukzessiv und simultan) in enger Lage
- Hören und Bestimmen einfacher Akkordverbindungen/Kadenzen
- Erkennen von Rhythmen und Taktarten
- Vom-Blatt-Singen einfacher Melodien
- Vierstimmige Akkordangabe durch Tonabnahme von Stimmgabel

Prüfungsanforderungen: Zwischenprüfung 1. Kursjahr

Schriftliche Prüfung (30 Minuten)

- Rhythmusdiktat (4 Takte)
- Punktdiktat einstimmig atonal (4 Takte)
- Zweistimmiges Diktat dur-/moll-tonal (8 Takte)
- Einfaches akkordisches Diktat in Form einer erweiterten Kadenz (2 Takte)

Mündliche Prüfung (10 Minuten)

- Hören und Bestimmen von Intervallen, Drei- und Vierklängen mit den ggf. erarbeiteten Umkehrungen (sukzessiv und simultan)
- Tonleitereigenes Hören
- Erkennen von Taktarten
- Vom-Blatt-Singen einer einfachen Melodie
- Vierstimmige Akkordangabe durch Tonabnahme von Stimmgabel

9. Liturgik und Pastoral:

Unterrichtsinhalte: 1. Kursjahr

- Kenntnis vom Aufbau des Kirchenjahres
- Aufbau der Hl. Messe sowie den theologischen Hintergründen
- Aufbau der kirchlichen Stundengebete

Unterrichtsmaterial: Mechthild Bitch-Molitor und Michael Pfeifer: Lebendige Liturgie, Hrsg. Bistum Mainz

Prüfungsanforderungen: schriftliche Abschlussprüfung nach dem 1. Kursjahr (45 Min.)

- Beantwortung eines auf den Unterrichtsinhalten basierenden Fragenkataloges

10. Gregorianik

Unterrichtsinhalte: 1. Kursjahr

- Definition Gregorianischer Choral
- Kurzer geschichtlicher Abriss
- Wichtigste Handschriften
- Notation (Liniensystem u. Notenschlüssel, Noten – und Pausenzeichen)
- Modi
- Ausspracheregeln
- Kompositionsstile
- Repertoire
- Neumenkunde

Unterrichtsmaterial: Thomas Drescher & Regina Engel „Jubilate Deo“, Hrsg. Bistum Mainz

Prüfungsanforderungen: Abschlussprüfung nach dem 1. Kursjahr (mündl./praktisch, 10 Minuten):

- Vortrag eines lat. Gesangs aus dem Gotteslob aus folgender Auswahl:
- GL 108 – 125, 341, 343, 512 – 514, 520, 529, 666

11. Musikgeschichte

Unterrichts- und Prüfungsinhalte:

- Grundzüge der Kirchenmusikgeschichte: Epochen, wichtige Komponisten und ihre Werke
- Kenntnis wichtiger Formen und Gattungen
- Kenntnis wichtiger päpstl. Dokumente bzgl. der Kirchenmusik

Unterrichtsmaterial: Gregor Knop: Geschichte der Chor- und Orgelmusik von den Anfängen bis heute, Hrsg. Bistum Mainz

Prüfungsanforderungen: schriftliche Abschlussprüfung nach dem 1. Kursjahr (45 Minuten):

- Beantwortung eines auf den Unterrichtsinhalten basierenden Fragenkataloges

12. Orgelkunde

Unterrichtsinhalte: 1. Kursjahr:

- Technik und Funktion der Orgel
Ladensysteme (ohne Springlade)
Spiel- und Registertrakturen mechanisch, pneumatisch, elektrisch
Balgsysteme, elektrische und mechanische Windversorgung, Winddruck,

Tremulantensysteme

Gehäuse: Funktionen, Werkaufbau, Prospektarten

- Pfeifenwerk

Labialpfeifen, Material, Aufbau, Funktion, Tonerzeugung, Stimmung

Mensuren Länge, Weite, Labium und Aufschnitt

Pfeifenlänge, Fußzahlbezeichnungen, Tonhöhe, Schwingungsverhältnisse,

Obertonreihe bis zum 10. Partialton, basierend auf C

Gemischte Stimmen, Registergruppen nach Weitenmessur, Spezielle Bauformen und deren Klangeigenschaften

Lingualpfeifen, Material, Aufbau, Bauarten, Becherarten und Klangfarben,

Besonderheiten (horizontal, durchschlagend)

- Geschichte des Orgelbaus, Epochen, Register, Klänge

- Registrierung, Pflege

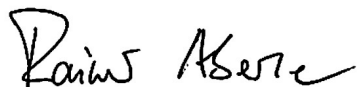
- Stimmen von Zungenpfeifen

Unterrichtsmaterial: Dan Zerfaß – „Aus dem Leben einer Königin“, Hrsg. Bistum Mainz

Prüfungsanforderungen: schriftliche Abschlussprüfung nach dem 1. Kursjahr (45 Minuten):

- Beantwortung eines auf den Unterrichtsinhalten basierenden Fragenkataloges

- Stimmen von Zungenpfeifen



Rainer Aberle

Diözesanmusikdirektor